

## Niederschrift

über die 04. öffentliche Sitzung des **Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing** der Stadt Ratzeburg am Montag, dem 27.10.2008, beginnend 18.15 Uhr in Ratzeburg, Ratssaal des Rathauses, Unter den Linden 1

### Teil A – Öffentlicher Teil

Anwesend: Ratsherr Nickel als Vorsitzender  
Ratsherr Deinert  
Frau Ratsherrin Rick  
Ratsherr Rütz als Vertretung für eine unbesetzte Stelle  
Ratsherr Dr. Behrens als Vertretung für Herrn Busker  
Ratsherr Kuehn  
Frau Wisbar  
Herr Hauschild als Vertretung für Herrn Schudde  
Ratsherr Clasen

Ferner: Bürgervorsteher Feußner bis 19.00 Uhr  
Erster Stadtrat Hagenkötter bis 19.55 Uhr  
Ratsherr Koch bis 19.00 Uhr  
Frau Ratsherrin Kersten  
Ratsherr Techlin  
Ratsherr Balinge  
Frau Ratsherrin Dr. Schmid ab 18.55 Uhr  
Ratsherr Lindenau bis 19.30 Uhr  
Ratsherr Rothe  
Herr Mohr, Seniorenbeirat bis 20.26 Uhr  
Bürgermeister Voß  
Herr Rickert-Buttgereit bis 20.26 Uhr  
Herr Thuns zugleich als Protokollführer

Als Gäste: Herr Höppner, TREUKOM, bis 19.01 Uhr  
Herr Bludau bis 20.33 Uhr

Entschuldigt fehlen: Herr Busker und Herr Schudde.

### AWTS – P.1–27.10.2008

**Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden und Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit;**

Der Vorsitzende eröffnet um 18.18 Uhr die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit fest und begrüßt alle Anwesenden und speziell die geladenen Gäste.

### AWTS – P.2-27.10.2008

#### **Wortmeldungen zur Tagesordnung**

Der Vorsitzende bittet darum die Punkte 16, 18 und 19 von der Tagesordnung zu streichen, da die entsprechenden Vorlagen nicht rechtzeitig fertig geworden sind. Sie sollen nunmehr in der Sitzung am 17.11.2008 behandelt werden. Die darauf folgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend. Die Punkte 13, 14 und 15 sollen vorgezogen werden. Somit ergibt sich die nachstehende weitere Tagesordnung:

- TOP 3            Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die 03. Sitzung vom 22.09.2008
- TOP 4            Bericht über die Durchführung der Beschlüsse
- TOP 5            Bericht der Verwaltung
  - a) Zusammensetzung Arbeitskreis Europafest
- TOP 6            Einwohnerfragestunde / Anregungen
- TOP 7            Wirtschaftsplan 2009 der Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe (RZ-WB)
- TOP 8            Zusammenstellung gem. § 12 Abs. 1 EigVO für das Wirtschaftsjahr 2009 der Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe (RZ-WB)
- TOP 9            Antrag einer Städtepartnerschaft mit Beit Jala, Palästina
- TOP 10           Bericht über die Zusammenarbeit mit der Barlachgesellschaft (mdl.)
- TOP 11           Behindertengerechte Wegebaumaßnahme im Bereich der Schlosswiese
- TOP 12           Ratzeburger Adventskalender (mdl.)
- TOP 13           Vorkalkulation der Abwassergebühren 2009
- TOP 14           VII. Änderung der Gebührensatzung über die leitungsgebundene Abwasserbeseitigung
- TOP 15           V. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die nicht leitungsgebundene Abwasserbeseitigung der Stadt Ratzeburg (Gebührensatzung zur Fäkalschlammabeseitigung)
- TOP 16           VI. Änderung der Straßenreinigungssatzung
- TOP 17           Behandlung von Anträgen
- TOP 18           Anfragen und Mitteilungen
- TOP 19           Nicht öffentliche Vertragsangelegenheiten
  - a) Verpachtung der Seebadeanstalt Schlosswiese (mdl.)
  - b) Mitteilungen (mdl.)

**AWTS – P.3–27.10.2008**

**Niederschrift über die 03. Sitzung vom 22.09.2008**

Der Vorsitzende stellt fest, dass keine Einwendungen gegen die Niederschrift erhoben worden sind.

**AWTS – P.4–27.10.2008**

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse**

Der Vorsitzende weist auf die im schriftlichen Bericht (Sitzung am 07.07.2008, TOP 9) genannte Arbeitsgruppe für die künftige Nutzung des Marktplatzes hin und berichtet über die Zusammensetzung eines ähnlich eingesetzten Gremiums aus dem Jahre 2004, dessen Abschlussbericht er der Verwaltung zur Verfügung stellen wird. Er bittet darum, Frau Vollmer bei der Besetzung der neuen AG zu berücksichtigen.

Herr Bürgermeister Voß beabsichtigt, diese AG unter Federführung der Verwaltung in Kürze einzuberufen.

Anschließend nimmt der AWTS den schriftlichen Bericht vom 10.10.2008 zur Kenntnis.

**AWTS – P.5–27.10.2008**

**Bericht der Verwaltung**

**a) Mitarbeit in einem Arbeitskreis für das Europafest 2009**

Als Ersatz für die ausgeschiedene Ratsherrin von Skerst, wird die FRW-Fraktion der

Verwaltung eine Ersatzperson mitteilen.

## **b) Kunst im Rathaus**

Die Verwaltung weist auf die Eröffnungsfeier am 02.11.2008 um 11.30 Uhr im Rathaus hin.

Die Tagesordnungspunkte 13, 14 und 15 werden vorgezogen.

### **AWTS – P.13–27.10.2008**

#### **Vorkalkulation der Abwassergebühren 2009**

Der Vorsitzende begrüßt dazu noch einmal Herrn Höppner von der TreuKom GmbH und lässt zunächst über dessen Zulassung als Sachverständiger abstimmen.

#### **Beschluss:**

Der AWTS beschließt, Herrn Höppner von der TreuKom GmbH, als Sachverständigen für die TOP 13, 14 und 15 anzuhören.

- einstimmig –

Herr Höppner erläutert die mit der Vorlage versandte Vorkalkulation der Abwassergebühren 2009 nach Kostenträgern. Er weist insbesondere darauf hin, dass anders als im Vorjahr, die Überlegungen zum rechtshängigen Verfahren vor dem Verwaltungsgericht diesmal keine besondere Berücksichtigung gefunden hätten, da inzwischen die Berufung vor dem Oberverwaltungsgericht zugelassen sei und nunmehr berechtigte Hoffnung an einem positiven Ausgang des Verfahrens für die Stadt gegeben sind. Allerdings habe das Oberverwaltungsgericht erst kürzlich auf einen möglichen formalen Mangel der Abwassersatzung hingewiesen, der jedoch nachträglich heilbar wäre. In diesem Falle wäre in die Abwassersatzung eine klare Trennung zwischen zentraler und dezentraler Schmutzwasserbeseitigung als öffentlich getrennte Einrichtungen aufzunehmen. Bislang wurde dies nicht für erforderlich gehalten, da die Gebührenkalkulationen für leitungsgebundene und nicht leitungsgebundene Einrichtungen schon immer getrennt ermittelt worden sind und deshalb auch zwei unterschiedliche Gebührensatzungen gelten.

Herr Bürgermeister Voß ergänzt, diesen möglichen Formmangel bis zur nächsten Sitzung des AWTS abschätzen und dem AWTS zur Beratung vorlegen zu können, sodass die Stadtvertretung in ihrer Sitzung am 08.12.2008 bereits abschließend darüber entscheiden könnte. Dieses Verfahren wäre auch im Sinne der klagenden Bürger/innen, die auf eine endgültige Entscheidung in der Sache, d.h. zu den Kosten der Abwasserleitung „Radegast“ hingewirkt hätten.

Der Vorsitzende fragt nach der etwa 10 %igen Gebührensteigerung für die Betreiber abflussloser Sammelgruben. Herr Höppner erläutert die Schwierigkeiten bei den in Ratzeburg nur noch wenig vorhandenen Fällen und die Verteilung der sog. Umlagekosten auf diese. In einer Beispielsrechnung würde bei einer Jahresabfuhr von 50 m<sup>3</sup> die Jahresgebühr von bisher 196,00 € um 17,50 € auf 213,50 € steigen.

Ratsherr Rütz fragt, ob der Zinssatz für die kalkulatorischen Zinsen im Rahmen der Gebührenkalkulation noch gesenkt werden könnte. Herr Höppner verneint, da Verluste aus einer entsprechenden Reduzierung des Gesamtgebührenaufkommens durch die Stadt ausgeglichen werden müssten.

Eine Frage von Ratsherrn Koch zu einmaligen Gebührenerstattungen für alle Bürger/innen, falls Überschüsse aus Vorjahren dies zuließen, beantwortet Herr Höppner mit dem Hinweis auf möglichst nachhaltig wirkende Gebührensätze, die erst bei größeren Differenzen innerhalb einer gesetzlichen Pflicht von 3 Jahren auszugleichen sind.

Frau Ratsherrin Dr. Schmid erscheint zur Sitzung des AWTS um 18.55 Uhr.

Abschließend weist Herr Höppner auf die unterschiedlichen Möglichkeiten bei der Wahl der Abschreibungsarten hin. Da die Stadt Ratzeburg sich erst vor 2 Jahren für eine Änderung der Abschreibung vom Wiederbeschaffungszeitwert zum Anschaffungs- bzw. Herstellungswert entschieden habe, davor aber seit 1970 vom Wiederbeschaffungszeitwert abgeschrieben wurde, sei dadurch eine dauerhafte Entlastung für die Zukunft in der Größenordnung von 0,26 € je m<sup>3</sup> Abwasser entstanden, die für die Ewigkeit festgeschrieben ist.

Der Vorsitzende lässt über die Beschlussempfehlung gem. Vorlage abstimmen.

#### **Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt, auf Empfehlung des AWTS die Gebührenkalkulation für die Abwassergebühren 2009 gemäß Anlage zu beschließen und ab 01.01.2009 die Gebührensätze entsprechend anzupassen.

- einstimmig –

Bürgervorsteher Feußner und Ratsherr Koch verlassen die Sitzung des AWTS um 19.00 Uhr.

#### **AWTS – P.14–27.10.2008**

##### **VII. Änderung der Gebührensatzung über die leitungsgebundene Abwasserbeseitigung**

#### **Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt auf Empfehlung des AWTS, die der Beschlussvorlage als Anlage beigefügte VII. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Stadt Ratzeburg (Beitrags- und Gebührensatzung) als Satzung der Stadt Ratzeburg zu erlassen. Die beigefügten Anlagen (Änderungssatzung und Gebührenkalkulation) sind Bestandteil dieses Beschlusses.

- einstimmig –

#### **AWTS – P.15–27.10.2008**

##### **V. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die nicht leitungsgebundene Abwasserbeseitigung der Stadt Ratzeburg (Gebührensatzung zur Fäkalschlambeseitigung)**

#### **Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt auf Empfehlung des AWTS, die der Beschlussvorlage als Anlage beigefügte V. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die nicht leitungsgebundene Abwasserbeseitigung der Stadt Ratzeburg (Gebührensatzung zur Fäkalschlambeseitigung) als Satzung der Stadt Ratzeburg zu

erlassen. Die beigefügten Anlagen (Änderungssatzung und Gebührenkalkulation) sind Bestandteil dieses Beschlusses.

- einstimmig –

Herr Höppner verlässt die Sitzung des AWTS um 19.01 Uhr.

### **AWTS – P.6–27.10.2008** **Einwohnerfragestunde**

Der Vorsitzende eröffnet um 19.02 Uhr die Einwohnerfragestunde.

Herr Duncker regt unter Hinweis auf die vorangegangene Beratung zu TOP 13 an, seitens der Stadt Ratzeburg alles Notwendige zu veranlassen, um die möglicherweise fehlerhafte Abwassersatzung rechtzeitig zu heilen, damit das rechtshängige Verfahren vom Oberverwaltungsgericht in der Hauptsache, nämlich der Kosten für die Abwasserleitung „Radegast“, entschieden und nicht aus formalem Mangel abgewiesen wird.

Frau Köppen möchte wissen, wie die Beratung zu TOP 9 „Antrag einer Städtepartnerschaft mit Beit Jala, Palästina“ ausgehen wird. Der Vorsitzende bittet sie darum das Ergebnis der Beratung abzuwarten.

Da keine weiteren Wortmeldungen festzustellen sind, schließt der Vorsitzende diesen Tagesordnungspunkt um 19.06 Uhr.

### **AWTS – P.7–27.10.2008** **Wirtschaftsplan 2009 der Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe (RZ-WB)**

Der Vorsitzende weist auf die vorherige Beratung im AWTS mit dem damals ausgewiesenen Planverlust in Höhe von 140.000 € hin, und dass nunmehr auftragsgemäß ein überarbeitetes Zahlenwerk mit einem Plangewinn von 76 € vorgelegt wurde.

Ratsherr Rütz stellt in Frage, ob es sinnvoll sei, dass der Stadtentwässerungsbetrieb sich einen neuen Kanalspülwagen beschafft. Aus der sich anschließenden Diskussion ergibt sich für die spätere Beschlussfassung das Anbringen eines Sperrvermerkes zu dieser Position im Vermögensplan mit dem Auftrag an die Verwaltung, dem AWTS vor der Neubeschaffung alternative Angebote über Leasingmodelle bzw. alternative Finanzierungsmöglichkeiten vorzulegen.

Ratsherr Rothe kritisiert allgemein die Zusammenfassung mehrerer Erlöse zu sonstigen betrieblichen Erträgen auf der ersten Seite des Entwurfes. Die Verwaltung weist auf die nachfolgende Gliederung in Sparten und Untersparten hin.

Auf eine Frage von Ratsherrn Deinert erklärt die Verwaltung, dass nicht vorgesehen sei, für im Plan enthaltene Investitionen des Bauhofes Kredite aufzunehmen. Herr Rickert-Buttgereit erläutert in diesem Zusammenhang die Wirtschaftlichkeit für die Anschaffung eines eigenen Radladers.

Ratsherr Rütz weist auf die im Vermögensplan für 2008 enthaltenen Baumaßnahme „öffentliches WC am Aqua Siwa“ hin und bezweifelt den rechtzeitigen Baubeginn noch in diesem Jahr. Die Verwaltung schlägt deshalb vor, diese Maßnahme vorsorglich in das Jahr 2009 zu übertragen und dazu einen entsprechenden Zusatzbeschluss zu fassen.

Erster Stadtrat Hagenkötter bittet künftig darum, den Wirtschaftsplan mit Seitenzahlen zu versehen.

Ratsherr Rothe fragt nach der unter Ziffer 2 im Vermögensplan mit 100.000 € enthaltenen Investitionsmaßnahme „Tourismusbeschilderungssystem“. Herr Bürgermeister Voß erklärt den Zusammenhang und die Abhängigkeit mit der geplanten Förderung über das Zukunftsprogramm Wirtschaft. Auch hier soll nach dem Willen des AWTS ein entsprechender Sperrvermerk angebracht werden.

Auf weitere Nachfrage von Ratsherrn Rothe zu den erst kürzlich aufgestellten 4 Tourismusschildern am neu gestalteten Marktplatz weist Herr Bürgermeister Voß auf die geplante Referenzwirkung der neuen Schilder hin, die ganz bewusst und nach Abstimmung mit dem beauftragten Planungsbüro Eckedesign bisher nur Hinweise auf die Hotels enthalten. Die endgültige Beschlussfassung durch den AWTS für das zurzeit noch erarbeitete Grundkonzept der Stadt steht noch aus.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussentwurf der Verwaltung mit den zusätzlich beantragten Sperr- und Übertragungsvermerken abstimmen.

#### **Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt auf Empfehlung des AWTS, den Wirtschaftsplan 2009 einschließlich Stellenplan der Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe mit folgenden Maßgaben:

- Anbringung eines Sperrvermerkes im Vermögensplan „Sparte Stadtentwässerung“, Ziffer 4 (180.000 € Kanalspülwagen) mit dem Auftrag an die Verwaltung, dem AWTS vor der Neubeschaffung alternative Angebote über Leasingmodelle bzw. alternative Finanzierungsmöglichkeiten vorzulegen.
- Anbringung eines Sperrvermerkes im Vermögensplan „Sparte Wirtschaftliche Stadtentwicklung“, Ziffer 2 (100.000 € Tourismusbeschilderungssystem). Die Mittel stehen erst nach Sicherstellung der Finanzierung über das Zukunftsprogramm Wirtschaft zur Verfügung.
- Übertragung der Mittel für die Investitionsmaßnahme „Neubau öffentliches WC am Aqua Siwa“ mit 100.000 € in das Jahr 2009.

- einstimmig –

#### **AWTS – P.8–27.10.2008**

#### **Zusammenstellung gem. § 12 Abs. 1 EigVO für das Wirtschaftsjahr 2009 der Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe (RZ-WB)**

Der Vorsitzende lässt über die Beschlussempfehlung gem. Vorlage abstimmen.

#### **Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt auf Empfehlung des AWTS, die Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 EigVO für das Wirtschaftsjahr 2009 der Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe –Satzungsbeschluss- zu beschließen.

- einstimmig –

### **AWTS – P.9–27.10.2008**

#### **Antrag einer Städtepartnerschaft mit Beit Jala, Palästina**

Erster Stadtrat Hagenkötter erklärt die Befürwortung seiner Fraktion, da es bereits vielfältige Kontakte zwischen Ratzeburg und Beit Jala geben würde.

Herr Hauschild erklärt für die SPD-Fraktion, dass derzeit noch keine Basis für eine Städtepartnerschaft gesehen wird und die Kontakte zunächst noch intensiviert werden müssten.

Ratsherr Nickel weist für die CDU-Fraktion auf das politische Krisengebiet in der Region hin und stellt infrage, ob Ratzeburg sich überhaupt eine neue Städtepartnerschaft leisten könnte. Es sollte vielmehr an den bestehenden Verbindungen auf vorwiegend kirchlicher Basis festgehalten werden.

Da zu diesem Thema keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, lässt der Vorsitzende über die Beschlussempfehlung gem. Vorlage abstimmen. Er stellt fest, dass die Beschlussempfehlung bei 3 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen nicht die erforderliche Mehrheit erhalten hat.

### **AWTS – P.10–27.10.2008**

#### **Bericht über die Zusammenarbeit mit der Barlachgesellschaft**

Herr Bürgermeister Voss stellt fest, dass die Stadt Ratzeburg als Eigentümer des Barlachhauses ohnehin zur Unterhaltung der Gebäudesubstanz verpflichtet sei, aber in diesem Jahr auch eine deutliche Verbesserung in der Wahrnehmung der Arbeit durch die Barlachgesellschaft und hier durch Herrn Dr. Doppelstein zu verzeichnen ist. So sei es in diesem Jahr zu einer versprochenen zusätzlichen Ausstellung (H. Hesse) im Barlachhaus gekommen. Herrn Bürgermeister Voß läge viel an einer künftigen Zielvereinbarung mit der Barlachgesellschaft um wieder größeren Einfluss geltend machen zu können ggfs. auch durch eine erneute Mitgliedschaft in der Barlachgesellschaft.

Der AWTS nimmt zustimmend Kenntnis und erwartet dazu eine Beschlussvorlage der Verwaltung für eine der nächsten Sitzungen.

### **AWTS – P.11–27.10.2008**

#### **Behindertengerechte Wegebaumaßnahme im Bereich der Schlosswiese**

Aus der allgemeinen Diskussion ergibt sich ein Beschlussvorschlag für die in der Vorlage genannte Variante 2 mit 3 Stellplätzen.

#### **Beschluss:**

Der AWTS beschließt, die Errichtung von 3 zusätzlichen behindertengerechten Parkplätzen nordöstlich neben der Hauptzufahrt zur Schlosswiese. Sollte die Baumaßnahme 2008 nicht mehr abgeschlossen werden können, ist der AWTS mit einer Übertragung der erforderlichen Mittel bis zu 6.600 € auf das Wirtschaftsjahr 2009 einverstanden.

- einstimmig –

Erster Stadtrat Hagenkötter verlässt die Sitzung des AWTS um 19.55 Uhr.

**AWTS – P.12–27.10.2008**  
**Ratzeburger Adventskalender**

Der Vorsitzende begrüßt dazu noch einmal Herrn Bludau und lässt zunächst über dessen Zulassung als Sachverständiger abstimmen.

**Beschluss:**

Der AWTS beschließt, Herrn Bludau als Sachverständigen für den TOP 12 anzuhören.

- einstimmig –

Herr Bludau hält einen mit Beamer unterstützten Lichtbildervortrag über den Gengenbacher Adventskalender und seine Geschichte (Anm. des Protokollführers: der Vortrag wird, sobald er der Verwaltung vorliegt, an die Mitglieder des AWTS nachgereicht). Herr Bürgermeister Voß ergänzt den Vortrag mit seinen persönlichen sehr positiven Eindrücken anlässlich einer Dienstreise zusammen mit Herrn Bludau, Herrn Laumans und Herrn Grimm am 25.07.2008 nach Gengenbach. Auf den verteilten Vermerk vom 28.07.2008 wird hingewiesen. Für die Verwirklichung eines ähnlichen Projektes in der Stadt Ratzeburg wäre ein ausreichender Vorlauf und eine organisatorische Grundlage, z.B. durch Gründung eines Vereins Voraussetzung. Als mögliche Gebäude werden das Rathaus aber auch das alte Kreishaus allein oder im Zusammenhang mit anderen Gebäuden am Marktplatz genannt.

Auf Vorschlag von Herrn Bürgermeister Voß sollen zunächst in einer Gesprächsrunde mit Herrn Kreispräsidenten Füllner, der Kreisbauverwaltung und Herrn Laumans mögliche Standorte erörtert werden. Auch dem Bürgerverein könnte in diesem Zusammenhang eine größere Rolle zukommen.

Der AWTS nimmt zustimmend Kenntnis und sagt seine grundsätzliche Unterstützung zu.

Herr Rickert-Buttgereit verlässt die Sitzung des AWTS um 20.26 Uhr.

Die TOP 13, 14 und 15 wurden vorgezogen und die TOP 16, 18 und 19 abgesetzt. Der bisherige TOP 17 wurde deshalb TOP 16.

**AWTS – P.16–27.10.2008**  
**VI. Änderung der Straßenreinigungssatzung**

Der Vorsitzende weist auf die regelmäßige Notwendigkeit einer Anpassung des Straßenverzeichnisses hin. Der Ausschuss für Bau und Umwelt wird sich ebenfalls noch mit derselben Vorlage befassen.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt auf Empfehlung des AWTS (und des Ausschusses für Bau und Umwelt) die der Beschlussvorlage als Anlage beigefügte VI. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Ratzeburg, die Bestandteil dieses Beschlusses ist, als Satzung der Stadt Ratzeburg zu erlassen.

- einstimmig –



**AWTS – P.17–27.10.2008**  
**Behandlung von Anträgen**

Der Vorsitzende stellt fest, dass keine Anträge vorliegen.

**AWTS – P.18–27.10.2008**  
**Anfragen und Mitteilungen**

a) Die nächste Sitzung des AWTS findet planmäßig am 17.11.2008 statt.

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung des AWTS um 20.33 Uhr.

Die Öffentlichkeit verlässt den Sitzungsraum.

**AWTS – P.19–21.07.2008**  
**Nicht öffentliche Vertragsangelegenheiten**

Siehe Anlage.

(Nickel)  
Vorsitzender

(Thuns)  
Protokollführer